

Holz=Auction

auf Bodauer Forstrevier.

Im Gasthose „zur Sonne“ in Bodau sollen

Dienstag, den 14. Februar a. c.,
von Vormittags 9¹/₂ Uhr an

die in den Forstorten: Bodauer Filz, lange Sohle, Buchberg und große Bärensäure, in den Abtheilungen 6, 21, 27 und 42 aufbereiteten Nutz- und Brennholz, als:

37	Stück	buchene	Nutzstücke	von	13-15	Ctm.	Oberstärke,	} 3,0 bis 5,0 Mtr. Länge,
104	"	"	"	"	16-22	"	"	
130	"	"	"	"	23-36	"	"	} 3,5 Mtr. Länge,
24	"	"	"	"	37-70	"	"	
1198	"	weiche	Klöger	"	13-15	"	"	} 4,0 Mtr. Länge,
1799	"	"	"	"	16-22	"	"	
1131	"	"	"	"	23-36	"	"	} 4,5 Mtr. Länge,
94	"	"	"	"	37-72	"	"	
323	"	"	"	"	16-22	"	"	} u. 3,5 Mtr. Länge,
500	"	"	"	"	23-36	"	"	
147	"	"	"	"	37-61	"	"	} Unterstärke,
453	"	"	"	"	13-15	"	"	
684	"	"	"	"	16-22	"	"	} u. 3,5 Mtr. Länge,
277	"	"	"	"	23-36	"	"	
13	"	"	"	"	37-51	"	"	} u. 3,5 Mtr. Länge,
521	"	Stangenklöger	"	"	8-12	"	"	
296	"	Derbstangen	"	"	10-12	"	Unterstärke,	} u. 3,5 Mtr. Länge,
537	"	"	"	"	13-15	"	"	
560	"	Reisstangen	"	"	3	"	"	} u. 3,5 Mtr. Länge,
2100	"	"	"	"	4	"	"	
770	"	"	"	"	5	"	"	} u. 3,5 Mtr. Länge,
		30 Raummeter	buchene	Brennscheite,				
123	"	"	weiche	"				} Brennscheite,
166	"	"	"	Brennküppel,				
28	"	harte	Neste,					} Brennküppel,
186	"	weiche	und					
320	"	"	Stöcke					} Brennküppel,

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigern Holz vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Bodau,

am 31. Januar 1882.

Wettengel.

Richter.

Holz=Auction.

Im Gasthose zu Wolfgrün sollen

Mittwoch, den 15. Februar a. c.,
von Vormittags 9 Uhr an

die auf Auersberger Forstrevier in den Bezirken: am Mehlhornberge, am mittleren und hinteren Auersberge, am Buderberge und am Hefenkloß, in den Abtheilungen 20, 22, 31, 39, 49-51 und 54 aufbereiteten Nutz- und Brennholz, als:

2	Stück	birkene	Stämme	von	10 u. 14	Ctm.	Mittelnst.,	} 2-3,5 Mtr. Länge,
8	"	weiche	"	"	11-15	"	"	
15	"	harte	Klöger	"	13-15	"	Oberst.,	} 3,5 Mtr. Länge,
11	"	"	"	"	16-22	"	"	
789	"	weiche	"	"	13-15	"	"	} u. 2-4 " Länge,
566	"	"	"	"	16-22	"	"	
76	"	"	"	"	23 u.	"	"	} u. 2-4 " Länge,
66	"	harte	Stangenkl.	"	8-12	"	"	
1	hartes	Stangenklö	"	"	11	"	Mittelnst. und 7 Mtr. Länge,	} u. 3,5 " "
5049	Stück	weiche	Stangenkl.	"	7-12	"	Oberst.,	
5	"	harte	Derbstang.	"	9	"	Unterst.,	} u. 3,5 " "
49	"	"	"	"	10-12	"	"	
17	"	"	"	"	13-15	"	"	} u. 3,5 " "
125	"	weiche	"	"	10-12	"	"	
7	"	"	"	"	13-15	"	"	} u. 3,5 " "
1400	"	Reisstangen	"	"	2 u. 3	"	"	
3965	"	"	"	"	4	"	"	} u. 3,5 " "
		1 Raummeter	harte	wandelbare				
5	"	"	weiche	"				} Brennscheite,
22	"	"	gute	"				
1	"	harte	gute	"				} Brennküppel,
22	"	weiche	"	"				
14	"	"	geringe	"				} Brennküppel,
44	"	harte	"	"				
139	"	weiche	"	"				} Brennküppel,
27	"	weiches	Brennreißig,	"				
27	Langhaufen	"	"	"				} Brennküppel,

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigern Holz vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Forstinspector zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock u. Revierverwaltung Auersberg

zu Eibenstock,

am 1. Februar 1882.

Wettengel.

Gläsel.

Confirmanden-Jaquets

sind in sehr großer Auswahl u. geschmackvollen Ausführungen eingetroffen u. empfiehlt zu sehr billigen Preisen **Paul Beyer.**

In unmittelbarer Nähe des Bahnhofes Kautenfranz täglich gute

Schlittschuhbahn,

circa 1000 Ellen lang. Für Eisen, Getränke u. ist bestens geforgt. **L. Junge.**

DANK.

Für die aufrichtige Theilnahme bei der schwerwichtigen Krankheit, sowie bei dem Tode meines lieben Mannes **Friedrich Wilhelm Albani** spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus. Dank dem Herrn Dr. Hasfurth für die ärztlichen Bemühungen, dem Herrn Diac. Batsch für die Trostesworte am Grabe, sowie Allen, die ihn zur letzten Ruhestätte begleiteten.

Eibenstock, am 6. Febr. 1882.

Die trauernde Wittwe.

Bürger-Sterbeverein.

Sonntag, den 12. Febr.: Einzahlung der monatlichen Steuern im Vereinslocal und Aufnahme neuer Mitglieder.

Die Restanten werden aufgefordert, ihren Verbindlichkeiten nachzukommen, wobei § 34a der Statuten in Erinnerung gebracht wird.

Der Vorstand.

Für einen vierjährigen, gesunden und wohlgebildeten Knaben — Waisenkind — sucht entsprechendes Unterkommen **Gemeindevorstand Haupt** in Schönheide.

Bauhandwerker

von Schönheide und Umgegend, als: Granit-Steinmehnen, Tischler, Schlosser, Glaser, Schieferdecker, Klempner, Maler u. s. w., welche auf die Arbeiten zum Rathhausbau und Schulhausbau reflectiren, wollen ihre Adresse an Unterzeichneten gelangen lassen.

Nöthige Blanquets liegen vom 15. Februar a. c. in der Gemeinde-Expedition zu Schönheide zur Empfangnahme bereit.

Zimmermeister Carl Richter,

Zwickau am Bahnhof.

Auction.

Die auf den 8. d. M. und die darauffolgenden Tage anberaumt gewesene Auction der Waarenvorräthe des Kaufmann **Julius Tittel** hier findet erst von

Mittwoch, den 1. März 1882,

Vormittags 9 Uhr an

statt.

Eibenstock, den 5. Februar 1882.

Der Concurserverwalter:

Rechtsanwalt **Müller.**

Sonnabend, den 11. Febr.:

I. Kappen-Abend

im Tunnel.

Ein tüchtiger Sticker

findet dauernde und gutlohnende Arbeit bei **Heinrich Trommer Nachf.**

Ein Dienstmädchen,

welches Arbeiten im Stall mit verrichten kann, wird gesucht von **F. W. Fischer, Schönheide.**

Ein ordentl. Dienstmädchen

wird zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfahren in der Expedition d. Bl.

Eine geübte Tambourierin

wird für ausdauernde Arbeit für sofort gesucht. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Zur Geburtstags-Feier **Franz Xaver Gabelberger's** laden zum gemütlichen Beisammensein heute Abend im Schützenhause ein

Mehrere Stenographen.

Flüssiger Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Kitt von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe** u. s. w., unentbehrlich für Comptoire u. Haushaltungen, à Flasche 50 u. 30 Pf. bei **E. Hannebohn.**

Liebig's Kumys

(Steppenmilch. Kein Geheimmittel.) vorzügl. diät. Heil-Nähr-Mittel bei **Lungenleiden** (Tuberculose, Abzehrung, Brust-Krankheit), **Bronchial-Catarrh** (Husten mit Auswurf), **Asthma, Bleichsucht**, allen Schwächezuständen. Die Kumys-Anstalt, Berlin SW., Friedrichstr. 16, versendet Liebig's Kumys-Extract in Kisten von 6 Flacon an, à Flacon 1 Mk. 50 Pf. excl. Verpackung. Brochüre über Kumys-Kur liegt jeder Sendung bei.

Wo alle Mittel erfolglos, mache man vertrauensvoll den letzten Versuch mit Kumys.

Gesflügel-Verein.

Nächsten Donnerstag, von Abends 8 Uhr an bei **Emil Gerwein.**

Der Vorstand.

Großen Dank

Allen denen, die am Lichtmessstage bei dem Brande meiner Wirtschaftsgebäude mein Vieh retteten und mir sonst helfend zur Seite standen, sowie sämmtlichen so schnell mit Spritzen Herbeigeeilten, insbesondere den Feuerwehren, deren muthigem und thätigem Eingreifen ich die Rettung meines Wohn- u. Nebenhauses verdanke: Allen sage ich hierdurch meinen wärmsten Dank mit dem Wunsche, daß sie Gott vor ähnlichen Schicksalsschlägen behüten möge. Dank auch dem Herrn Gensdarm **Fall** für die alsbaldige Entdeckung der Entstehungsurache, wodurch mir große Beruhigung zu Theil wurde.

Oberstüchelngrün, den 6. Febr. 1882.

Hermann Meinhold.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 70., Pf.